



# Detailansicht des Regelungsvorhabens

## Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz

Aktuell seit 04.07.2026 13:09:30

### Angegeben von:

FUSS e.V. Fachverband Fußverkehr Deutschland (R000314) am 10.12.2025

### Beschreibung:

Reduktion und Vereinheitlichung der Unfallursachen: Weniger, klarere und bundeseinheitlich definierte Kategorien, um Datenqualität und Präventionsmöglichkeiten zu verbessern. Praxisnahe Kategorisierung von Verletzten: Einführung der Kategorie „MAIS 3+“ für schwerstverletzte Personen sowie generelle Überarbeitung der Verletztenkategorien, um tatsächliche Verletzungsschwere abzubilden und EU-Standards zu entsprechen. Erfassung von Fußgängeralleinunfällen: Aufnahme von Unfällen ohne Kfz-Beteiligung in die Statistik, um Untererfassung zu vermeiden und präventive wie reaktive Maßnahmen für den

## Zu Regelungsentwurf

---

### 1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes

Datum des Referentenentwurfs: 24.10.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle RV hierzu]

## Betroffene Interessenbereiche (4)

---

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

Seniorenpolitik [alle RV hierzu]

Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

## **Betroffene Bundesgesetze (1)**

---

StVUnfStatG 1990 [alle RV hierzu]

## **Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)**

---

1. SG2512100018 (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 10.12.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]